

Fabeln kennenlernen: Aufbau & Merkmale (Grundschule und Grundschrift)



Name:

Date:

Bringe die Fabel wieder in die richtige Reihenfolge.

- Eines Tages, als die Sonne hinter den Bäumen hervorlugte, trafen sich Fred und Hoppel am Waldrand. Hoppel hüpfte fröhlich um Fred herum und rief: „Hey Fred, pass auf! Du wirst nie so schnell und schlau sein wie ich!“ Fred lächelte nur und sagte nichts. Ein paar Tage später gab es ein großes Wettrennen im Wald. Alle Tiere versammelten sich, um zuzusehen. Hoppel war sich sicher, dass er gewinnen würde. „Niemand ist schneller als ich!“, prahlte er. Das Rennen begann, und Hoppel sprang blitzschnell los. Fred aber lief in einem gemächlichen Tempo hinterher. Nach einer Weile sah Hoppel zurück und bemerkte, dass Fred weit hinter ihm war. „Ha, das war ja einfach!“, dachte Hoppel und beschloss, sich ein wenig auszuruhen. Er legte sich unter einen Baum und schlief ein.
- Fred lief ruhig weiter. Als er an dem schlafenden Hoppel vorbeikam, lächelte er nur und setzte seinen Weg fort. Kurz vor dem Ziel erwachte Hoppel plötzlich und sah Fred schon fast im Ziel. Er sprang auf und rannte so schnell er konnte, aber es war zu spät. Fred hatte das Rennen gewonnen.
- In einem grünen Wald lebten viele Tiere in Harmonie. Unter ihnen waren der schlaue Fuchs Fred und der freche Hase Hoppel. Fred war bekannt für seine Klugheit, während Hoppel oft Scherze machte und die anderen Tiere neckte. Besonders gerne ärgerte er Fred.
- Der schlaue Fuchs und der freche Hase
- „Wie konnte das passieren?“, fragte Hoppel überrascht. Fred sah ihn an und sagte leise: „Manchmal ist es besser, klug und geduldig zu sein, als sich zu sehr auf seine Schnelligkeit zu verlassen.“ Die anderen Tiere jubelten Fred zu. Hoppel schämte sich ein wenig, aber er lernte eine wertvolle Lektion. Von da an neckte er die anderen Tiere nicht mehr so oft und dachte mehr nach, bevor er handelte. So lebten die Tiere weiter in ihrem Wald, und Fred und Hoppel wurden sogar gute Freunde.

Fabeln kennenlernen: Aufbau & Merkmale (Grundschule und Grundschrift)



Name:

Date:

Lies die Fabel und prüfe, ob du alles verstanden hast.

Warum war Felix der Fuchs im Wald bekannt?

- Für seine Stärke Für seine Klugheit und Problemlösungsfähigkeiten Für seine Schnelligkeit

Warum prahlte der Hase Harry oft vor den anderen Tieren?

- Weil er gut klettern konnte Weil er gut springen konnte Weil er schnell rennen konnte

Was schlug Felix dem Hasen Harry vor?

- Ein Wettrennen Ein Schwimmwettbewerb Ein Versteckspiel

Warum legte sich Harry ins Gras, während des Rennens?

- Er hatte Schmerzen Er wollte Felix helfen Er dachte, er hätte genug Vorsprung

Wie schaffte es Felix, das Rennen zu gewinnen?

- Er nahm eine Abkürzung Er flog Er lief in einem gleichmäßigen Tempo weiter

Welche Lektion lernte Harry nach dem Wettrennen?

- Übermut kann manchmal zu Fall bringen Pausen sind immer schlecht Schnelligkeit ist alles

Was taten Felix und Harry nach dem Wettrennen?

- Sie kämpften gegeneinander Sie wurden gute Freunde Sie verließen den Wald



Lies nun die zweite Geschichte und achte auf die Unterschiede.

Thomas und Max in Frankfurt, 2023

In Frankfurt, im Jahr 2023, leben viele Menschen in Harmonie. Unter ihnen sind Thomas, der für seine Klugheit bekannt ist, und Max, der oft Scherze macht und die anderen Leute neckt. Besonders gerne ärgert er Thomas.

Eines Morgens treffen sich Thomas und Max am Mainufer. Max hüpfte fröhlich um Thomas herum und ruft: „Hey Thomas, pass auf! Du wirst nie so schnell und schlau sein wie ich!“ Thomas lächelt nur und sagt nichts.

Ein paar Tage später gibt es ein großes Wettrennen entlang des Mains. Viele Leute aus der Nachbarschaft versammeln sich, um zuzusehen. Max ist sich sicher, dass er gewinnen wird. „Niemand ist schneller als ich!“, prahlt er laut.

Das Rennen beginnt, und Max sprintet blitzschnell los. Thomas aber läuft in einem gemächlichen Tempo hinterher.

Nach einer Weile sieht Max zurück und bemerkt, dass Thomas weit hinter ihm ist. „Ha, das war ja einfach!“, denkt

Max und beschließt, sich ein wenig auszuruhen. Er setzt sich auf eine Bank und schließt die Augen, um ein Nickerchen zu machen.

Thomas läuft ruhig weiter. Als er an dem schlafenden Max vorbeikommt, lächelt er nur und setzt seinen Weg fort. Kurz vor dem Ziel erwacht Max plötzlich und sieht Thomas schon fast im Ziel. Er springt auf und rennt so schnell er kann, aber es ist zu spät. Thomas hat das Rennen gewonnen.

Max ist überrascht und fragt: „Wie konnte das passieren?“ Thomas sieht ihn an und sagt leise: „Manchmal ist es besser, klug und geduldig zu sein, als sich zu sehr auf seine Schnelligkeit zu verlassen.“

Die Leute jubeln Thomas zu. Max schämt sich ein wenig, aber er lernt eine wertvolle Lektion. Von da an neckt er die anderen Menschen nicht mehr so oft und denkt mehr nach, bevor er handelt.

So leben die Menschen weiter in Frankfurt, und Thomas und Max werden sogar gute Freunde.

Welche Merkmale kannst du in der Fabel finden?

Die Hauptfiguren in Fabeln sind Tiere.

Wahr Falsch

Es gibt eine Lehre in Fabeln.

Wahr Falsch

Fabeln sind im Präteritum geschrieben.

Wahr Falsch

Es gibt einen Konflikt oder ein Problem in Fabeln.

Wahr Falsch

Schreibe die Wörter in die passenden Felder.

Fabeln sind _____ Texte, in denen Tiere die _____ spielen. Der Leser/Die Leserin soll _____ und eine Lehre für das eigene _____ mitnehmen. In der Regel gibt es zwei Tiere, die menschliche _____ besitzen. Sie können sprechen und _____ wie Menschen. Die Tiere sind Gegner mit unterschiedlichen _____. Einem passiert häufig ein Fehler, den der andere _____.

ausnutzt, Eigenschaften, kurze, Hauptrolle, handeln, Verhalten, nachdenken, Eigenschaften



Prima! Du hast dich nun intensiv mit dem Aufbau und den Merkmalen der Fabel auseinandergesetzt. Der nächste Schritt ist das Verfassen einer eigenen Fabel (Arbeitsblatt: Fabeln kennenlernen: Eine Fabel verfassen)